

2010	April	Mai	Juni
1	Do	Sa Tag der Arbeit	Di Stahl
2	Fr Karfreitag	So	Mi Dächer
3	Sa	Mo	Do Fronleichnam
4	So Ostersonntag	Di	Fr
5	Mo Ostermontag	Mi Bekleidung	Sa
6	Di	Do Land	So
7	Mi	Fr	Mo
8	Do	Sa	Di Kohle
9	Fr	So	Mi Wohnen
10	Sa	Mo	Do Land
11	So	Di	Fr
12	Mo	Mi	Sa Zeche
13	Di	Do Christi Himmelf.	So
14	Mi	Fr	Mo
15	Do	Sa	Di
16	Fr	So	Mi Chemie
17	Sa	Mo	Do
18	So	Di	Fr
19	Mo	Mi Kohle	Sa
20	Di	Do	So
21	Mi	Fr	Mo
22	Do Chemie	Sa	Di
23	Fr	So Pfingstsonntag	Mi Pott
24	Sa	Mo Pfingstmontag	Do
25	So	Di	Fr
26	Mo	Mi	Sa
27	Di Wohnen	Do	So
28	Mi	Fr	Mo
29	Do	Sa	Di
30	Fr	So	Mi Bekleidung
31		Mo	

2010	Juli	August	September
1	Do Stahl	So	Mi
2	Fr	Mo	Do Kohle
3	Sa	Di	Fr
4	So	Mi	Sa
5	Mo	Do	So
6	Di Pott	Fr	Mo
7	Mi	Sa	Di Chemie
8	Do Zeche	So	Mi Stahl
9	Fr	Mo	Do Wohnen
10	Sa	Di	Fr
11	So	Mi	Sa
12	Mo Land	Do	So
13	Di Dächer	Fr	Mo
14	Mi	Sa	Di
15	Do	So	Mi Bekleidung
16	Fr	Mo	Do Zeche
17	Sa	Di	Fr
18	So	Mi	Sa
19	Mo	Do	So
20	Di	Fr	Mo
21	Mi	Sa	Di
22	Do	So	Mi
23	Fr	Mo	Do Pott
24	Sa	Di	Fr
25	So	Mi	Sa
26	Mo	Do	So
27	Di	Fr	Mo
28	Mi	Sa	Di
29	Do	So	Mi
30	Fr	Mo	Do
31	Sa	Di Dächer	

### „Zukunftsgespräche Metropole Ruhr“

Die Weiterentwicklung der Region ist im Ruhrgebiet auch mit besonderen Köpfen verbunden. Wir laden versierte Referenten ein, zukunftsorientierte Vorträge zu halten und mit dem Publikum in einen Dialog ein zu treten. Diese Informations- und Diskussionsabende vermitteln Hintergrundwissen zur Region und ihren Problemen sowie Perspektiven. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Wir bitten um vorherige Anmeldung.

entgeltfrei

Vortragsthemen:

#### 1. „Auf dem Weg zur Metropole Ruhr“

**Referent: Michael Schwarze-Rodrian, Wirtschaftsförderung Metropole Ruhr GmbH**  
 Veranstalter und Ort: VHS Essen, Günter Hinken, Burgplatz 1, 45127 Essen, Tel. 0201 8843200  
 Termin: Donnerstag, 18.02.2010, 19.30 bis 21.00 Uhr

#### 2. „Architektur und Moderne“

**Referent: Kurt C. Reinhardt, M:AI. Museum für Architektur und Ingenieurskunst**  
 Veranstalter und Ort: VHS Essen, Ariane Hackstein, Burgplatz 1, 45127 Essen, Tel. 0201 8843207  
 Termin: Donnerstag, 11.03.2010, 19.30 bis 21.00 Uhr

#### 3. „Wandel der Erwerbsarbeit und Wege aus der Krise – arbeitsmarktpolitische und sozialetische Schlussfolgerungen“

**Referent: Prof. Dr. Gerhard Bosch, Institut für Arbeit und Qualifizierung, Uni Duisburg/Essen**  
 Veranstalter: Arbeit und Leben Oberhausen, Barbara Kröger, Tel. 0208 8252830  
 Ort: LVR-Industriemuseum, HansasträÙe 20, 46049 Oberhausen  
 Termin: Dienstag, 27.04.2010, 19.00 bis 21.00 Uhr

#### 4. „Von der Kötterbecke zum blauen Band: Neue Standortqualitäten durch Renaturierung“

**Referent: Dr. Jochen Stemplewski, Vorstandsvorsitzender Emschergenossenschaft**  
 Veranstalter und Ort: VHS Hamm, Regina Schumacher Goldner, VHS im Heinrich-von-Kleist-Forum, Willy-Brandt-Platz 3, 59065 Hamm, Tel. 02381 175630  
 Termin: Dienstag, 27.04.2010, 19.00 bis 21.00 Uhr

#### 5. „Beiträge der Geografie zur Entwicklung post-industrieller Räume – nicht nur in der Metropole Ruhr“

**Referenten: Prof. Dr. Uta Hohn, Prof. Dr. Harald Zepp Geografisches Institut Bochum**  
 Veranstalter und Ort: DGB Region Ruhr-Mark, Gewerkschaftshaus Bochum, Michael Hermund, AlleestraÙe 80, 44793 Bochum, Tel. 0234 687033  
 Termin: Dienstag, 29.06.2010, 19.00 bis 21.00 Uhr

#### 6. „Geschichte des Strukturwandels in der Region“

**Referent: Prof. Dr. Stefan Goch, Ruhr-Universität Bochum**  
 Veranstalter und Ort: VHS Bochum/Arbeit und Leben Bochum, Friedel Brenneke, Gustav-Heinemann-Platz 2 – 6, 44787 Bochum, Tel. 0234 9102864  
 Termin: Mittwoch, 22.09.2010, 19.00 bis 21.00 Uhr

#### 7. „Images und Ruhrgebietsbilder“

**Referent: Dr. Achim Prosek, TU Dortmund**  
 Veranstalter und Ort: VHS Gelsenkirchen/Arbeit und Leben Gelsenkirchen, Brigitte Schneider, Ebertstraße 19, 45875 Gelsenkirchen, Tel. 0209 1692549  
 Termin: Donnerstag, 07.10.2010, 19.00 bis 21.00 Uhr

### Anmeldung

Die Anmeldungen für die Zukunftsgespräche können auch bei den Kooperationspartnern erfolgen.

Veranstalter dieser Angebote ist Arbeit und Leben DGB/VHS Nordrhein-Westfalen. Die Planung und Organisation übernimmt die Arbeitsstelle für Strukturwandel und Weiterbildung bei Arbeit und Leben Oberhausen. Beteiligt sind Volkshochschulen und weitere örtliche Arbeitsgemeinschaften von Arbeit und Leben aus dem Revier.

Unsere Regioguides sind im Themenbereich „Strukturwandel“ ausgebildet und stehen auch Gruppen oder Einrichtungen für die Durchführung von begleiteten Exkursionen zur Verfügung. Kontakt zum Verein der Regioguides erhalten Sie über Arbeit und Leben Oberhausen, Tel. 0208 8252830, oder Manfred Buhl, den Vorsitzenden des Vereins RegioGuide-Ruhr e. V., 02361 84040.

Arbeit und Leben DGB/VHS Oberhausen  
 Bert-Brecht-Haus  
 Langemarkstraße 19 – 21  
 46045 Oberhausen

Ihre Ansprechpartnerin: Barbara Kröger

Tel: 0208 825 2830  
 Fax: 0208 825 5416

E-Mail: info@aul-oberhausen.de



Titelbild mit freundlicher Genehmigung der RWW.  
 Gestaltung/Druck: bild-werk.de, Dortmund



# Arbeiten und Leben in der Metropole Ruhr

## Gestern-Heute-Morgen

Veranstaltungen zur Kulturhauptstadt 2010

**Die Kulturhauptstadt 2010** rückt das Ruhrgebiet in den Fokus. Wir heißen alle Gäste aus dem In- und Ausland an der Ruhr willkommen.

Die Exkursionen vermitteln beispielhaft den Wandel von Arbeiten und Leben. Er wird vorgestellt über Industriedenkmäler, aktive Arbeitsorte und Alltagsorte mit besonderen Ansichten. Jeder Tag vermittelt eine historische, eine aktuelle und eine perspektivische Seite.

In der Gruppe wollen wir unsere Region entdecken! Wir wollen mit anderen Interessierten per Bus die Region erobern und uns durch fachkundige Begleitung die Hintergründe erläutern lassen.

Die hier vorgestellten Themen und Termine sind einzeln buchbar. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 15 Personen. Interessierte Gruppen können sich auch für Sondertermine an uns wenden.

Die Tagestouren werden von unseren Regioguides begleitet. Der Preis beinhaltet die Fahrtkosten, Führungen und Eintritte. Es wird eine Mittagspause eingeplant. Diese kann (auf eigene Kosten) in der örtlichen Gastronomie oder durch Selbstversorgung verbracht werden.



## „Vom Auf- und Niedergang der Bekleidungsindustrie im Ruhrgebiet“

Tagesexkursion 9.00 bis 16.00 Uhr

**Gelsenkirchen**

Anreise mit dem Reisebus ab Essen, Touristikhaltestelle

Teilnahmebeitrag: 21,00 €

Im Ruhrgebiet hatte die Bekleidungsindustrie eine kurze Blütezeit direkt nach dem Zweiten Weltkrieg, wovon heute nur noch wenige Betriebe übrig geblieben sind. In Gelsenkirchen werden wir eine historische Rundfahrt mit Zeitzeuginnen der Bekleidungsindustrie durchführen. Wir zeigen auch die Betriebsräume einer inzwischen kleineren Bekleidungsfirma und stellen die Perspektiven in Deutschland vor.

**Termine:** Mi 05.05.2010, Mi 30.06.2010, Mi 15.09.2010

## „Wohnen im Ruhrgebiet gestern und heute“

Tagesexkursion 9.00 bis 16.00 Uhr

**Essen, Mülheim, Gelsenkirchen**

Anreise mit dem Reisebus ab Essen, Touristikhaltestelle

Teilnahmebeitrag: 21,00 €

Zur Konzentrierung von Kohle, Stahl, Eisen und Maschinenbau im Ruhrgebiet kamen viele Menschen aus vielen verschiedenen Ländern, angelockt oder angeworben als günstige Arbeitskräfte. Für all diese Menschen wurde mit den Arbeitersiedlungen günstiger Wohnraum geschaffen. Ein herausragendes Beispiel ist die Gartenstadtsiedlung „Margarethenhöhe“ in Essen. Ein Rundgang und der Besuch einer Musterwohnung vermitteln einen guten Eindruck zur Wohnsituation in den Anfängen der Industrialisierung. Im Kontrast dazu stehen die Wohnorte der Industriearbeiter in Mülheim-Uhlenhorst. Abschließend zeigt ein Besuch bei der THS im Nordsternpark die Wandlung eines Wohnungsunternehmens und die Perspektiven in der Wohnungswirtschaft auf.

**Termine:** Di 27.04.2010, Mi 09.06.2010, Do 09.09.2010



Bekleidung

Wohnen

## „Stahlstandort Ruhrgebiet“

Tagesexkursion 9.00 bis 16.00 Uhr

**Dortmund, Bochum**

Anreise mit dem Reisebus ab Essen, Touristikhaltestelle

Teilnahmebeitrag: 21,00 €

Die interessante Exkursion beschäftigt sich mit einer der drei Säulen der Wirtschaftsregion Ruhrgebiet, dem Stahl. Am Beispiel des Standorts Dortmund, ehemals Hoesch, wird der Konzentrierungsprozess der Branche deutlich. Im Hoesch-Museum wird die Bedeutung der Großunternehmen für die Menschen, die dort arbeiteten, und den Wohnort gezeigt. Stahl hat weiterhin eine Zukunft. Der Arbeitsalltag an Walzanlage und Hochöfen wird in einer Betriebsbesichtigung bei ThyssenKrupp Steel in Bochum und bei Arcelor Mittal in Duisburg deutlich. Hier werden auch die Perspektiven thematisiert.

**Termine:** Di 01.06.2010, Do 01.07.2010, Mi 08.09.2010

## „Chemiestandort Ruhrgebiet“

Tagesexkursion 9.00 bis 17.00 Uhr

**Gelsenkirchen, Marl**

Anreise mit dem Reisebus ab Essen, Touristikhaltestelle

Teilnahmebeitrag: 21,00 €

Der Chemiestandort Ruhrgebiet ist historisch gewachsen. Der Chemiepark Marl ist hierfür das bekannteste Beispiel. Wir werden jedoch zunächst die Sabic GmbH in Gelsenkirchen-Scholven besuchen und die Mineralölweiterverarbeitung kennenlernen. Unsere zweite Station ist die Evonik in Marl. Dort erfahren wir einiges über die historische Entwicklung sowie die Bedeutung für die Region. Auch die Perspektiven der chemischen Industrie, wie sie zum Beispiel im Science Center entstehen, werden thematisiert.

**Termine:** Do 22.04.2010, Mi 16.06.2010, Di 07.09.2010

Stahl



Chemie



## „Das schwarze Gold im Ruhrgebiet“

Tagesexkursion 9.00 bis 16.30 Uhr

**Witten, Recklinghausen**

Anreise mit dem Reisebus ab Essen, Touristikhaltestelle

Teilnahmebeitrag: 21,00 €

Mit der Kohle ist das Ruhrgebiet groß geworden. Es begann mit dem eimerweisen Abbau an den Hängen. Der Beginn ist im Muttental in Witten im Industriemuseum nachvollziehbar dargestellt. Im Trainingsbergwerk des DSK in Recklinghausen kann man dann über Tage in einem Hügel die heute genutzte Technik und die Abbaumethoden kennenlernen.

**Termine:** Mi 19.05.2010, Di 08.06.2010, Do 02.09.2010

## „Wandel in der Region: Wie Emscher und Landschaftsparks die Region verändern“

Tagesexkursion 9.00 bis 16.00 Uhr

**Herten, Dinslaken**

Anreise mit dem Reisebus ab Essen, Touristikhaltestelle

Teilnahmebeitrag: 21,00 €

Zwischen den Städten Herten und Recklinghausen wachsen auf dem Gelände der Zeche Ewald und der Halde Hoheward das interkommunale Freizeit- und Naherholungsangebot und der Logistikstandort Landschaftsparks Emscherbruch heran. Planung, Ausführungsstand und Nutzungsoptionen des Landschaftsparks Emscherbruch werden erläutert und die Halde mit Sonnenuhr und Meridianbögen begangen.

Die Emscher als ehemalige Kloake und Abfallsammelbecken aller Industrieunternehmen wird in einem Jahrhundertprojekt renaturiert. Erste Teilstücke sind fertig. Wir werden über die Planungen und Ergebnisse von der Emschergenossenschaft im Klärwerk Emschermündung in Dinslaken informiert.

**Termine:** Do 06.05.2010, Do 10.06.2010, Mo 12.07.2010

Kohle



Land



## „Zechendenkmaltour“

Tagesexkursion 8.45 bis 16.30 Uhr

**Dortmund, Essen und Bochum**

Anreise mit dem Reisebus ab Essen, Touristikhaltestelle

Teilnahmebeitrag: 21,00 €

Im Ruhrgebiet warten die zu Industriedenkmälern umgestalteten Zechen auf ihre Entdecker. Die erste Station wird – als unbekannteste Zeche – die Zeche Hannover in Bochum mit ihrem Malakowturm sein. Die zweite Station ist die Zeche Zollern, das Schloss der Arbeit in Dortmund. Sie ist mit ihren Jugendstilelementen die schönste der aufgelassenen Zechen. Die dritte Zeche dieser Zechentour ist die berühmteste, die Zeche Zollverein, das Weltkulturerbe in Essen. Im Rahmen der Aktivitäten im Kulturhauptstadtjahr werden die Zechen eine besondere Rolle einnehmen.

**Termine:** Sa 12.06.2010, Do 08.07.2010, Do 16.09.2010

## „Der Pott kocht: Freizeitindustrie“

Tagesexkursion 9.00 bis 16.00 Uhr

**Gelsenkirchen und Oberhausen**

Anreise mit dem Reisebus ab Essen, Touristikhaltestelle

Teilnahmebeitrag: 21,00 €

Wer an das Ruhrgebiet denkt, für den gehören der Fußball und die begeisterten Fans unbedingt dazu. Am Beispiel der Schalker Veltins-Arena und des Fußballmuseums wird der Zusammenhang zwischen Arbeiterkultur und Fußball deutlich. Aber es gibt auch den Taubenvater: zum Beispiel Manfred Heldt. In Oberhausen-Eisenheim stellt er seine Renntauben vor. Daran anschließend wird der Gasometer, die größte Ausstellungstonne der Welt, mit der aktuellen Ausstellung besucht.

**Termine:** Mi 23.06.2010, Di 06.07.2010, Do 23.09.2010

Zeche



Pott



## „Über den Dächern des Ruhrgebiets“

Tagesexkursion 9.00 bis 16.30 Uhr

**Duisburg, Mülheim, Essen, Gelsenkirchen, Bochum**

Busrundfahrt ab Essen, Touristikhaltestelle

Teilnahmebeitrag: 21,00 €

Als besondere Exkursion steht der Blick von oben auf die Region an. Beginnend mit Duisburg, über Mülheim, Essen, Gelsenkirchen, Bochum und (je nach Zeitkontingent) Dortmund werden von hohen Orten (Kirche, Turm, Bürohaus, Halde, u. a.) markante Ausblicke auf alte und neue Ansichten des Ruhrgebiets gewährt. Ungewöhnliche Orte stellen neue Perspektiven her. Begleitend werden wir allgemeine Hintergrundinformationen zum Ruhrgebiet und zu seiner Entwicklung erhalten.

**Termine:** Mi 02.06.2010, Di 13.07.2010, Di 31.08.2010

Dächer

